

Siegen, 4. Februar 2011

## **Kleine Babys – großes Interesse**

### **Perinataalkonferenz 2011 dank starkem Interesse seitens Ärzteschaft voller Erfolg**

---

Kleine Babys sind ja eigentlich in unseren Augen immer süß. Und meistens gilt dann ja auch – je kleiner, je „goldiger“. Aber bei der Perinataalkonferenz 2011 am 02.02.2011 im Lyz wurden die eher ernsten Themen rund um die Gesundheit der Schwangeren, der Frühgeborenen und der Neugeborenen diskutiert. Dabei schien die Fortbildungsveranstaltung des Perinatalzentrums Siegen mit ihren Themen rund um Risikoschwangere und Risiko-Frühgeborene für die regionalen Ärzte, Pflegenden und Therapeuten genau die richtigen Inhalte zu bieten. Kamen doch am 02.02.2011 mehr als 90 Teilnehmer auf Einladung der beiden Leiter des PNZ, Prof. Dr. Rainer Burghard, Chefarzt der Abteilung Kinder- und Jugendmedizin / Neonatologie / Pädiatrische Intensivmedizin der DRK-Kinderklinik Siegen und Dr. Bernd Gerresheim, Chefarzt für Geburtshilfe und pränatale Medizin des Diakonie Klinikums Jung-Stilling Siegen.

Im Zentrum der medizinisch-wissenschaftlichen Fortbildung standen bedrohliche Infektionen für Ungeborene und Frühgeborene und wie man diese aus Sicht der aktuellen Wissenschaft diagnostizieren und therapieren kann. Es referierten Prof. Dr. L. Gortner, Leiter der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin der Universität des Saarlandes in Homburg und Privat-Dozent Dr. Peter Kozlowski, Leiter der Praxisgemeinschaft für Pränatalmedizin und Genetik aus Düsseldorf.

Dank deutlicher Fortschritte in der Perinatalmedizin werden Themen zu Erkrankungen bei Früh- und Neugeborenen immer bedeutsamer. Das Perinatalzentrum Siegen, gemeinschaftlich betrieben von DRK-Kinderklinik Siegen und dem Diakonie Klinikum Jung-Stilling, leistet mit seiner vorgeburtlichen Diagnostik und Therapie sowie der intensivmedizinischen Versorgung auch extrem kleiner Frühgeborener Hilfe auf höchstem Versorgungsniveau (Perinatalogie Level 1) und stellt somit für die gesamte Region eine sehr wichtige Versorgungseinrichtung dar.

**Bild:** Prof. Dr. Rainer Burghard begrüßt mehr als 90 Ärzte und Pflegende zur Perinataalkonferenz 2011

Eindrücke von der Perinataalkonferenz 2011 im Lyz, Siegen

#### Informationen zur DRK-Kinderklinik Siegen gGmbH:

- Die DRK-Kinderklinik Siegen gGmbH ist eine Einrichtung des Deutschen Roten Kreuzes.
- „Wir wollen die Lebensqualität für Kinder und Jugendliche verbessern und sie mit ihren Familien in medizinischer, sozialer und persönlicher Hinsicht optimal versorgen.“
- Wir sind eine hoch spezialisierte Fachklinik für Kinder- und Jugendmedizin, die **jährlich über 6.000 Patienten stationär und etwa 40.000 Patienten ambulant** versorgt.
- 138 Betten im stationären Bereich sowie 10 Plätze in der Tagesklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie.
- Etwa **700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter** - Ärzte, Pflegekräfte, Psychologen und Therapeuten sorgen für ihre bestmögliche medizinische, pflegerische und therapeutische Versorgung.
- **Interdisziplinarität** ist eine unserer Stärken. Denn unsere Kinderklinik ist mit ihrem umfangreichen Leistungsspektrum so breit aufgestellt, dass wir für nahezu jedes Krankheitsbild einen eigenen Spezialisten im Haus haben. Bei komplexen Erkrankungen können wir so jederzeit auch fachbereichsübergreifende Teams bilden, die unsere Patienten mit dem nötigen Know-how ganzheitlich betreuen. Für die optimale Versorgung einiger besonderer Krankheitsbilder, wie z.B. Lippen-Kiefer-Gaumenspalten, gibt es an unserer Kinderklinik sogar ein fest eingerichtetes Kompetenzzentrum.
- Zum multiprofessionellen Team der DRK-Kinderklinik Siegen gehören Kinder- und Jugendärzte verschiedener Fachrichtungen, Kinderchirurgen und -anästhesisten, Kinder- und Jugendpsychiater, das Pflegepersonal, ein breites Spektrum an Therapeuten unterschiedlicher Fachrichtungen, Mitarbeiter des sozialen Dienstes, Seelsorger, Lehrer und Erzieher sowie unsere Klinikclowns.

**Die Lebensqualität für Kinder verbessern.**

**Das ist unser Auftrag.**